

# WESERFESTSPIELE 2022

## Highlights



Fr, 13. Mai | Domgymnasium, St. Andreas Verden

### **FASZINATION RENAISSANCE**

*Interdisziplinärer Abend mit Konzert, Präsentationen und Experimenten aus den Fächern Religion, Kunst, Geschichte und Astronomie als Auftakt zum Jugendchortreffen an Pfingsten in Loccum*

Kammerchor des Domgymnasiums, Vanessa Galli (Leitung), Capella de la Torre, Katharina Bäuml (Leitung)

Die Zeitenwende zum 16. Jahrhundert ist eine der fruchtbarsten Epochen der europäischen Geschichte. Nie zuvor hat der Mensch in so kurzer Zeit so viel neu erdacht, erschaffen und die Grenzen des bekannten Wissens gesprengt. Das interdisziplinäre Schulprojekt FASZINATION RENAISSANCE nimmt diese spannende Zeit in den Blick und lädt Besucherinnen und Besucher jeden Alters ein, an ihren Ergebnissen teilzuhaben. Eine begehbbare Camera obscura, die geniale Bogenbrücke von Leonardo da Vinci, die revolutionären Erkenntnisse des Nikolaus Kopernikus und viele weitere wissenschaftliche Neuerungen lassen sich spielerisch erkunden.

Die Bedeutung der Landschaftsarchitektur im 16. und 17. Jahrhundert, Martin Luthers berühmte Tischreden und ein Blick durchs Teleskop zu den Sternen bieten den beeindruckenden Rahmen für das zentrale Konzert des Kammerchores mit dem Spezialistenensemble „Capella de la Torre“. Mitreißende Vokal- und Instrumentalmusiken der großen Renaissancemeister wie Josquin Desprez und Bartolomeo Tromboncino erklingen in der Andreaskirche und geben Einblicke in die bahnbrechenden Entwicklungen auf dem Gebiet der Musik.

Beginn: 17 Uhr auf dem Gelände des DOG

Kooperationspartner: VISION KIRCHENMUSIK Förderpartner: Klosterkammer Hannover, Hanns-Lilje-Stiftung, Heinrich-Dammann-Stiftung, Niedersächsische Sparkassenstiftung, Kreissparkasse Verden

Uhrzeit 17:00 - 22:00 Uhr

Eintritt frei

Veranstaltungslink: [https://weserfestspiele.de/vk\\_object/event-faszination-renaissance-27615/](https://weserfestspiele.de/vk_object/event-faszination-renaissance-27615/)

//

Sa, 14. und So, 15. Mai | Christuskirche Bremerhaven

### **Solange ich atme**

*Ein szenisches Chorkonzert über das Singen in Pandemiezeiten*

Frl. Wunder AG: Verena Lobert, Svenja Wolff, Marleen Wolter (Künstlerische Leitung, Performance), Projektchor Bremerhaven, Eva Schad (Chorleitung), Volker Sondermann (Komposition), Constanze Negwer (Assistenz), Alpha Kartsaki (Performance), Sebastian Schlemminger (Objektbau, Bühne), Vera Holthaus (Kostüm)

Was passiert, wenn gemeinsames Singen zum Sicherheitsrisiko wird? Wie verändert sich das Chorsingen durch die Pandemie? Stehen wir am Anfang einer ganz neuen Chor- und Aufführungskultur? – Diese Fragen waren Ausgangspunkt für das ergebnisoffene Projekt „Solange ich atme“, das künstlerische Forschung, Performance und Zukunftsdiskurs miteinander verbindet. Aus

zahlreichen, ausgiebigen Interviews mit Chorsängerinnen und -sängern aus Göttingen, Walsrode und Bremerhaven erstellte das Theaterkollektiv Frl. Wunder AG einen Text, für den Volker Sondermann eine Komposition entwickelte. Entstanden ist ein szenisches Chorkonzert, das Erfahrungen aufgreift und Veränderungen thematisiert, das Verluste betrauert und den Blick auf eine mögliche Zukunft richtet.

Im Rahmen der WESERFESTSPIELE wird diese Inszenierung über das Singen in Pandemiezeiten mit vier Performerinnen und einem eigens gegründeten Projektchor zur Aufführung gebracht. Dafür haben sich Sängerinnen und Sänger aus den Chören der Christuskirche Bremerhaven zusammengefunden, die das szenische Chorkonzert unter der Leitung von Kreiskantorin Eva Schad musikalisch und darstellerisch mitgestalten werden. Zusätzlich werden Klänge und Gedanken aus den Kantoreien in Walsrode und Göttingen eingespielt.

Die Besucherinnen und Besucher erwartet ein spannender und ungewöhnlicher Musik- und Theaterabend mit besonderem Bezug zum aktuellen Zeitgeschehen, bei dem hinter den Chorstimmen auch biographische Geschichten in Erscheinung treten. Das Publikum wird in einen gemeinsamen Erfahrungsraum eingeladen, der ungewohnte Blickwinkel und Perspektiven ermöglicht.

Das Konzept „Solange ich atme“ von der Frl. Wunder AG und VISION KIRCHENMUSIK wurde ausgezeichnet mit dem Förderpreis Musikvermittlung 2021 der Niedersächsischen Sparkassenstiftung und Musikland Niedersachsen.

Kooperationspartner: Chöre der Christuskirche Bremerhaven (Ltg. Eva Schad), Göttinger Stadtkantorei (Ltg. Bernd Eberhardt), Walsroder Kantorei (Ltg. Holger Brandt) Förderpartner: Klosterkammer Hannover, Niedersächsische Sparkassenstiftung, Stiftung Niedersachsen, Hanns-Lilje-Stiftung

Uhrzeit 19:00 Uhr

Eintritt 10-16 € | Hinweise zum

Vorverkauf unter [www.kreiskantorat-bremerhaven.de/konzerte/karten](http://www.kreiskantorat-bremerhaven.de/konzerte/karten)

//

So, 15. Mai | Innenstadt Hameln

### **Familihtag der WESERFESTSPIELE**

*Mitmach- und Entdeckertag für die ganze Familie mit Schnupperkonzerten, Orgelführungen, Instrumentenbau-Workshops, Walking Acts, Musikgottesdienst und großem Mitmach-Abschlusskonzert in Kooperation mit den 34. MUSIKWOCHEN WESERBERGLAND*

Die Vielfalt der Kirchenmusik aktiv und spielerisch erleben – das macht der Familietag der WESERFESTSPIELE möglich. Musikbegeisterte aller Altersgruppen sind herzlich zu einem kurzweiligen Mitmach- und Entdeckertag nach Hameln eingeladen.

Das bunte Programm umfasst Schnupperkonzerte und Orgelführungen, Mini-Workshops zum Bauen von Schlauchtrompeten und Orgelpfeifen sowie zum Entdecken der eigenen Stimme im Chor. Auf zwei Bühnen sind unterschiedliche Musikgruppen der Region zu erleben – vom Gospelchor bis zum Familienposaunenchor, von der Pop-Band bis zum Kunterbunt-Orchester.

Beim Aktions- und Spieleprogramm auf dem Pferdemarkt und in der Bäckerstraße können kleine und große Besucherinnen und Besucher einem Glockengießer, einem Blechblasinstrumentenbauer und

einer Orgelbauerin über die Schulter schauen. Man kann ein Bläserensemble dirigieren, allerlei Musikspiele ausprobieren, gemeinsam singen, basteln und bauen und Überraschungsmusiken genießen. Der Familientag beginnt mit einem Freiluft-Musikgottesdienst an der Marktkirche und schließt ab mit einem großem Mitmachkonzert im Münster St. Bonifatius.

10:30 - 11:15 Uhr | Hochzeitshausterrasse

Musikgottesdienst zur Eröffnung des Familientags mit dem neuen Familienposaunenchor der Ev.-luth. Landeskirche Hannovers

11:30 - 15:15 Uhr | in Kirchen, im Museum, im Familienzentrum und in der Berufsschule  
Schnupperkonzerte, Orgelführungen und Workshops

11:30 - 16:30 Uhr | Pferdemarkt und Bäckerstraße

Buntes Aktions- und Spieleprogramm Mobile Glockengießerei, Orgel- und Blechblasinstrumentenbauwerkstatt, Kurzkonzerte, Aktions- und Ausprobierstände, Walking Acts u.v.m.

17:00 - 17:50 Uhr | Münster St. Bonifatius

Mitmach-Abschlusskonzert

Kooperationspartner: Stadt Hameln, Kirchenkreis Hameln-Pyrmont, MUSIKWOCHEN

WESERBERGLAND, Posaunenwerk der Ev.-luth. Landeskirche Hannovers, VISION KIRCHENMUSIK

Förderpartner: Klosterkammer Hannover, Niedersächsische Sparkassenstiftung, Sparkasse Hameln-Weserbergland

Uhrzeit 10:30 - 18:00 Uhr

Eintritt frei

Veranstaltungslink [https://weserfestspiele.de/vk\\_object/event-familientag-der-weserfestspiele-27478/](https://weserfestspiele.de/vk_object/event-familientag-der-weserfestspiele-27478/)

//

So, 13. März bis Fr, 13. Mai | St. Sixti Northeim

### **Monteverdi to go**

*Die Marienvesper als interaktiver Stationenweg in der St. Sixti Kirche – mit Einspielungen der Kantorei und Kurrende St. Sixti*

Meike Davids (Konzept), Benjamin Dippel (Konzept)

Claudio Monteverdis Marienvesper changiert zwischen geistlicher Strenge und weltnaher Lebendigkeit. Sie birgt einen Schatz an kompositorischen Techniken und Texten. In St. Sixti können Besucherinnen und Besucher das Werk zu Fuß erkunden. Die interaktive Werkeinführung umfasst sieben Stationen – vom Kircheneingang bis zum Hochaltar mit dem Engelskranz. Mit dem Smartphone in der Hand wandeln die Besucher zwischen den Säulen im Kirchraum und erleben dabei die fünf Psalmen der Marienvesper. An einer Station werden sie selbst aktiv, indem sie Klänge im Stile Monteverdis mischen und eigene kleine Kompositionen erschaffen.

Die Marienvesper wird am Sonntag, 15. Mai, um 18 Uhr in der Sixti-Kirche aufgeführt.

Förderpartner: Niedersächsische Sparkassenstiftung, Kreis-Sparkasse Northeim, Landschaftsverband Südniedersachsen, Förderkreis Kantorei St. Sixti e.V.

Uhrzeit Mo-Fr 10:30-12:30 & 15:00-17:00 | So zu den Gottesdienstzeiten

Eintritt frei

Veranstaltungslink [https://weserfestspiele.de/vk\\_object/event-monteverdi-to-go-27482/](https://weserfestspiele.de/vk_object/event-monteverdi-to-go-27482/)

//

So, 15. Mai | St. Sixti Northeim

**Claudio Monteverdi: Marienvesper**

*Vespro della Beata Vergine da concerto composta sopra canti firmi, SV 206*

Kantorei St. Sixti, ensemble polyharmonique, Barockorchester la festa musicale, Benjamin Dippel (Leitung)

Die Marienvesper markiert die Wende der Musik von der Renaissance zum Barock. Claudio Monteverdi vereint in dem Werk den kirchlichen und weltlichen Musikstil der damaligen Zeit und findet dabei eine ganz eigene Tonsprache. Auf der einen Seite erdet die Musik mit ihrer inneren Kraft, auf der anderen Seite strahlt sie und versprüht mediterranes Flair. Man spürt die Lust am Musizieren – manche Stellen schwingen vor Leichtigkeit, andere sind für die damalige Zeit so modern komponiert, dass es die Menschen ins Staunen versetzt haben muss. Für Chorsängerinnen und Chorsänger ist Claudio Monteverdis Marienvesper ein Ereignis in der sängerischen Karriere. Das Stück wird sehr selten aufgeführt, schon allein wegen der Schwierigkeit und der Erfahrung, die man zur Umsetzung dieser Vesper braucht.

Förderpartner: Niedersächsische Sparkassenstiftung, Kreis-Sparkasse Northeim, Landschaftsverband Südniedersachsen, Förderkreis Kantorei St. Sixti e.V.

Uhrzeit 18:00 Uhr

Eintritt 32 € - 15 €

Vorverkauf [www.reservix.de](http://www.reservix.de)

Veranstaltungslink [https://weserfestspiele.de/vk\\_object/event-claudio-monteverdi-marienvesper-27484/](https://weserfestspiele.de/vk_object/event-claudio-monteverdi-marienvesper-27484/)

//

Do, 19. Mai | Klosterkirche Amelungsborn

**ZEIT. DIMENSIONEN**

*Wandelkonzert mit den hauptberuflichen Kirchenmusikerinnen und Kirchenmusikern der Evangelisch-lutherischen Landeskirche Hannovers*

Chor der Kantorinnen und Kantoren, Florian Benfer (Chorleitung), Noordwind (Ensemble der Landesposaunenwarte), Vanessa Porter (Percussion), Folkert Uhde (Konzertdesign), Ilka Seifert (Konzertdesign)

Das Kloster Amelungsborn wird Schauplatz einer musikalischen Reflektion über die Zeit. Seit Jahrhunderten haben sich die Menschen hier versammelt, um Schutz zu suchen, Trost zu finden, Festtage zu feiern. Dabei spielte der Rhythmus der Zeit eine große Rolle: der alle drei bis vier Stunden durch Gebete strukturierte Tagesablauf der Mönche, die Zeitspanne zwischen Sonnenauf- und Sonnenuntergang, der Verlauf der Jahreszeiten. Das Schicksal des Einzelnen schien vorherbestimmt, Leben und Tod lagen nah beieinander.

In dem raumgreifenden Konzert entstehen Kontraste zwischen der Wahrnehmung des Einzelnen und dem Aufgehen in der Gruppe, das individuelle Erleben verbindet sich mit der Gemeinschaft.

Sängerinnen und Sänger vermischen sich mit dem Publikum, archaische Klänge von emotionaler Wucht, gespielt auf Blechen, Tonnen und Trommeln von der Stuttgarter Perkussionistin Vanessa Porter, trennen die Chor- und Blechbläserklänge. Mit Musik von Josquin Desprez, Ingvar Lindholm, Francis Poulenc, Györgi Ligeti, Alfred Schnittke, Knut Nystedt, Johann Sebastian Bach und Thomas Blomenkamp (Uraufführung).

Uhrzeit 18:00 Uhr

Eintritt 18 €, ermäßigt 12 €

Vorverkauf: [www.reservix.de](http://www.reservix.de)

Veranstaltungslink [https://weserfestspiele.de/vk\\_object/event-zeit-dimensionen-27566/](https://weserfestspiele.de/vk_object/event-zeit-dimensionen-27566/)

//

Fr, 20. Mai | Denkort Bunker Valentin Bremen-Farge

### **ZEIT. DIMENSIONEN**

*Wandelkonzert mit den hauptberuflichen Kirchenmusikerinnen und Kirchenmusikern der Evangelisch-lutherischen Landeskirche Hannovers*

Chor der Kantorinnen und Kantoren, Florian Benfer (Chorleitung), Noordwind (Ensemble der Landesposaunenwarte), Vanessa Porter (Percussion), Folkert Uhde (Konzertdesign), Ilka Seifert (Konzertdesign)

Am 20. Mai wird der Denkort Bunker Valentin, die Ruine einer U-Boot-Werft der deutschen Kriegsmarine aus dem Zweiten Weltkrieg, zu einem klingenden Ort der Erinnerung und der Mahnung. Dabei ist das Schicksal der Tausenden an diesem Ort gequälten Zwangsarbeiter für uns heute ebenso unfassbar wie die Dimensionen des Raumes.

Der Bunker mit seiner grausamen Geschichte, in dem man als Individuum eigentlich verstummt, bekommt viele Stimmen: In einem raumgreifenden Konzept füllen Chor, Bläser und Perkussion die rohe Betonhülle mit Resonanzen von Erinnerung und Hoffnung. Der Verlust des Zeitgefühls, die Verzweiflung, der Schmerz, aber auch das Sehnen werden zu Klängen, denen das Publikum folgen kann. Dabei entstehen Kontraste zwischen der Wahrnehmung des Einzelnen und dem Aufgehen in der Gruppe, das individuelle Schicksal verbindet sich mit der Gemeinschaft. Sängerinnen und Sänger vermischen sich mit dem Publikum, archaische Klänge von emotionaler Wucht, gespielt auf Blechen, Tonnen und Trommeln von der Stuttgarter Perkussionistin Vanessa Porter, trennen die Chorklänge und sind gleichzeitig mahnende Stimme.

Musik von Josquin Desprez, Ingvar Lindholm, Francis Poulenc, Györgi Ligeti, Alfred Schnittke, Knut Nystedt, Johann Sebastian Bach und Thomas Blomenkamp (Uraufführung).

Kooperationspartner: Landeszentrale für politische Bildung Bremen, Erinnern für die Zukunft e.V.

Uhrzeit 19:00 Uhr

Eintritt 20 / 14 € für Konzertticket 27 / 17 € für Kombiticket „Konzert + Führung“

Vorverkauf: [www.reservix.de](http://www.reservix.de)

Veranstaltungslink [https://weserfestspiele.de/vk\\_object/event-zeit-dimensionen-27570/](https://weserfestspiele.de/vk_object/event-zeit-dimensionen-27570/)

//

Do, 26. Mai | Dom zu Verden

### **Entdeckernachmittag und Orgelnacht**

*Mit Familienprogramm, Bau einer Mini-Orgel und moderierten Konzerten an den vier Dom-Organen*

KMD Tillmann Benfer (Orgel), Annegret Schönbeck (Musikvermittlung), Prof. Martin Böcker (Orgel), Christoph Schönbeck (Videoübertragung)

Der Dom zu Verden ist ein Ort für Orgelliebhaber. Vier ganz unterschiedliche Instrumente mit insgesamt über 7.200 Pfeifen kann man hier im Rahmen des Entdeckernachmittags und der Orgelnacht erleben: Die „romantische Orgel“ von Furtwängler & Hammer auf der Westempore, die große Orgel auf der Nordempore von Hillebrand sowie die Chororgel von Hoffmann und die Klop-Truhenorgel.

16:30 Uhr | Orgelentdeckernachmittag für die ganze Familie

Zur Eröffnung des Entdeckernachmittags sind alle Generationen eingeladen, in die faszinierende Welt der Orgel einzutauchen. Alle Kinder werden gemeinsam eine Orgel aus ungefähr 130 Teilen erbauen, die am Ende dem Publikum vorgestellt und gespielt wird. Jugendliche und Erwachsene können an mehreren Stationen die Domorgeln ganz aus der Nähe betrachten. Was unterscheidet die Instrumente? Wie funktionieren sie? Auf diese und viele andere Fragen wird es Antworten geben.

17:30 Uhr | Vive la musique! - Familienkonzert zum 200. Geburtstag von César Franck

César Franck spielte schon im Alter von 11 Jahren Konzerte und begann zu komponieren. Als er 12 Jahre alt war, erhielt er in Paris Musikunterricht bei den besten Lehrern. In diesem Konzert wird das Pariser Musikleben vor 200 Jahren lebendig: Lasst euch verzaubern von wunderbaren Klängen, kommt mit in die Kathedralen von Paris, sprecht mit uns ein wenig Französisch und feiert die Musik: Vive la musique!

18:15 Uhr | Pause mit Catering

19:00 Uhr | Orgelmusik von den Anfängen bis heute (mit Videoübertragung)

Auf den beiden großen Dom-Organen erklingt Orgelmusik aus dem 15. Jahrhundert bis hin zu zeitgenössischen Kompositionen. Eine Zeitreise mit großer Musik von ca. 600 Jahren.

20:00 Uhr | Geschichten rund um die Orgel

Unterhaltsame, humorvolle und nachdenkliche Geschichten rund um das Thema Orgel werden mit entsprechender Orgelmusik verknüpft.

21:00 Uhr | Eine große Nachtmusik

Musik des 18. bis 20. Jahrhunderts zum Träumen, Nachdenken und Entspannen – ein Abschluss des Orgel-Tages in eine gute Nacht hinein.

Kooperationspartner: Orgelakademie Stade e.V.

Uhrzeit 16:30 - 22:00 Uhr

Eintritt frei

Veranstaltungslink: [https://weserfestspiele.de/vk\\_object/event-entdeckernachmittag-und-orgelnacht-27470/](https://weserfestspiele.de/vk_object/event-entdeckernachmittag-und-orgelnacht-27470/)